

Walter-Bein-Turnier mit 22 Mannschaften

Super-Senioren spielen um den Klaus-Dieter-Harms-Cup

Zum fünften Mal veranstaltet die Fußballabteilung des SV Lurup an der Flurstraße sein Walter-Bein-Turnier für Vereins- und Hobbymannschaften. 22 Mannschaften haben ihr Erscheinen angekündigt. Ausrichter sind die Super-Senioren unter der bewährten Regie von Kurt Rübenhaus (60), der nun allerdings zum letzten Mal für die Organisation verantwortlich zeichnet. Der Walter-Bein-Pokal wurde zur Erinnerung an den langjährigen 1. Vorsitzenden des SV Lurup und späteren Ehrenvorsitzenden gestiftet. Pokalverteidiger ist in diesem Jahr die 2. Ligamannschaft, die noch einmal in alter Besetzung zusammen spielen wird, ehe sie sich auflöst.

Schärfster Widersacher dürfte in diesem Jahr die Betriebsmannschaft des Liga-Sponsors Perlwitz Armaturen sein. In ihr spielen zum Beispiel die beiden Luruper Oberligaspieler Manuel Kaladic und Oliver Leinroth. Im Tor steht mit Dennis Schultz vom SV Halstenbek-Rellingen ein Ex-Luruper, der zu den besten seines Faches in der Hamburg-Liga zählt. Mit dabei sind eine Reihe von Freundschaftsmannschaften wie die „Luruper Jungs“, die „Dirty Devils“, die Betriebsmannschaft der Firma Rumrich, die Aiten Herren des SV

Osdorfer Born und viele andere, die den Familiencharakter des



Turniers betonen. Zeitgleich mit dem Walter-Bein-Turnier geht es

ab 13.30 Uhr um den Klaus-Dieter-Harms-Pokal für Seniorenmannschaften der Altersklassen zwischen 50 und 55. Hier ist die Elmshorner Kombination Holsatia/EMTV Pokalverteidiger. ASN-gemeldet haben sich außerdem Blau-Weiß 96 Schenefeld, der TV Lehe aus Bremerhaven, der FC St.Pauli, HNT, Elternschule Lurup, Victoria Harburg und ein Team unter dem Namen „FF Diershausen“. Darunter verbirgt sich ein Team um den ehemaligen Luruper Abteilungsleiter Norbert Diers. Selbstverständlich sind auch die Super-Senioren des SV Lurup vertreten, die in der abgelaufenen Saison nur knapp die Staffelmehrschaft verpasst haben.